



4. Dezember 2018

Strom tanken beim Einkaufen

Stadt Eisfeld nimmt Stromladesäule in Betrieb

Eisfeld. (4.12.18) Der Ausbau des kommunalen Ladenetzes in Thüringen schreitet weiter voran. In Eisfeld (Lkr. Hildburghausen) ist am Vormittag auf dem Parkplatz Georgstraße / Edeka-Markt eine öffentliche Stromladesäule für Elektrofahrzeuge in Betrieb genommen worden. Die Ladesäule – an der zwei Fahrzeuge gleichzeitig tanken können – wurde vom Eisfelder Bürgermeister Sven Gregor zugeschaltet. Zum Laden steht eine Leistung von zweimal 22 Kilowatt zur Verfügung. Damit kann beispielsweise ein modernes E-Mobil vom Typ Renault ZOE innerhalb von nur einer Stunde zu 100% aufgeladen werden. Die Säule ist im Auftrag der TEAG von der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co KG errichtet worden. Für den technischen Service ist das TEN-Serviceteam vom nahegelegenen TEN-Standort Hildburghausen verantwortlich.

„Die neue Ladesäule liegt sehr zentral direkt an der Bundesstraße 89. Damit bietet sich Stromtanken nicht nur für Kunden des Edeka-Marktes an, sondern auch der Durchgangsverkehr profitiert“, so Bürgermeister Sven Gregor.

„Der Aufbau des Ladenetzes für E-Mobile in unserer Stadt wird von der Stadtverwaltung Eisfeld in jeder Hinsicht ausdrücklich unterstützt.“

Die Ladesäule der Stadt Eisfeld gehört zu den rund 400 Ladestationen, die im Zuge des landesweiten Ladenetzprojektes der Thüringer Stadtwerke und Energieversorger bis 2020 in Thüringen errichtet werden. Aktuell sind im Zuge der kommunalen Kooperation bereits deutlich über 200 öffentliche Stromladesäulen gebaut und in Betrieb genommen worden.

TEAG

Hauptverwaltung

Öffentlichkeitsarbeit/Presse
Schwerborner Straße 30
99087 Erfurt
www.teag.de

Rückfragen bitte an:

Martin Schreiber
T 0361-652-24 69

martin.schreiber@teag.de

Stromtanken funktioniert an der neuen Ladestation in Eisfeld mit einer TEAG-Ladekarte, die unkompliziert über die TEAG bestellt werden kann. Die Ladesäule akzeptiert zudem alle gängigen Ladekarten etwa der großen Autohersteller, auch mit einem Smartphone kann der Ladevorgang über QR-Code gestartet werden. Die Abrechnung des getankten Ladestroms erfolgt derzeit noch über eine Pauschale von 3,50 Euro pro Ladevorgang.

TEAG mit Spezialangeboten für E-Mobile und Ladetechnik

Ergänzend zum Ausbau des thüringenweiten Ladenetzes hat die TEAG eine Reihe von Angebotspaketen entwickelt, die sowohl Privatpersonen als auch Gewerbetreibende einen einfachen Einstieg in die Elektromobilität ermöglichen. So beinhaltet beispielsweise das sogenannte TEAG-AutoPaket ein Elektroauto mit Fahrstromvertrag, Ladebox für zu Hause und Ladekarte zu einer festen monatlichen Gesamtrate. Wer bereits ein Stromauto besitzt, für den gibt es ein spezielles LadePaket mit Ladeboxen verschiedenster Leistungsklassen für Garage oder Carport.

Weitere Informationen dazu unter www.teag.de